

Seite 1

Nach der Lektüre weiß ich...

Seite 2

... welche Aufgaben die LDK hat.

Seite 3

... wie die LDK gegliedert ist.

Seite 4

... wo die Anträge herkommen.

Seite 5

... wie es zu Änderungsanträgen kommt.

Seite 6

... wie ich mich auf der LDK einbringen kann.

Seite 7

... wie die Wahlen ablaufen.

Seite 8

... wie stärken wir die Beteiligung von Frauen.

Seite 9

... welche Gremien eine Rolle spielen.

Seite 10

... wo ich mehr und detailliertere Informationen finde.

Welche Aufgaben hat die Landesdelegiertenkonferenz (LDK)?

- Sie ist die wichtigste Veranstaltung der Partei.
- Sie findet in der Regel einmal pro Jahr statt, in Wahljahren auch zweimal.
- Sie stellt die aktuellen politischen Schwerpunkte und
- die (Mehrheits-)Position durch Beschlüsse fest.
- Sie besetzt die wesentlichen Parteiämter und Wahllisten.

- Sie wirkt in die Öffentlichkeit → Das wollen die Bündnisgrünen
- Sie wirkt in der Partei → Das ist die politische Richtschnur für Kreisverbände und Landesvorstand

Die LDK ist die wichtigste Veranstaltung für die inhaltliche Entwicklung und die Personalbesetzung der Partei!

Wie gliedert sich eine LDK?

- Allg. politische Reden zur Einschätzung der aktuellen Situation, Begründung von Schwerpunkten und Zielen
- Grußbeiträge von der Bundesebene, politischen Partnern, vom gastgebenden KV
- Thematische Blöcke mit (Leit-)Anträgen
 - Antragseinbringung
 - Grundsatzdebatte (ggf. mit gesetzten Beiträgen)
 - Behandlung der Änderungsanträge
 - Schlussabstimmung
- Besondere Blöcke:
 - S-Anträge (Satzung)
 - F-Anträge (Finanzen) Rechenschaftsbericht, Kassenprüfung, Entlastung
- Block für V-Anträge (Verschiedenes)
- Wahlen: Kandidat*Innen-Suche, Vorstellung, Wahlvorgang (siehe Seite 7)

Wie kommen Anträge auf die LDK?

- Der LaVo stellt thematische Leitanträge (L) und ggf. Anträge auf Satzungsänderung (S). Dazu tut er im Vorfeld folgendes:
 - Identifiziert die Prioritäten, legt Schwerpunkte fest
 - Entwirft Thesenpapiere, bezieht LAGen ein, richtet AGs ein, beruft KV-Treffen ein
 - Der Antrag wird in mehrfachen Lesungen, Klausuren, Treffen mit den o.g. Gremien bis zur Vorlagereife für die LDK entwickelt
- Sonstige Anträge werden von weiteren Antragsberechtigten (vgl. Satzung), wie der Landtagsfraktion, dem Landesfinanzrat, von Kreisverbänden, von Landesarbeitsgemeinschaften oder je zehn Einzelmitgliedern zur LDK eingebracht
- Alle Antragsentwürfe gehen vor der LDK an die Kreisverbände, um sie zu diskutieren und gegebenenfalls Änderungsanträge zu stellen.
- Unsere Anträge und Änderungsanträge sind auch immer online verfügbar (gruene-brandenburg.de/ldk).

Wie kommt es zu Änderungsanträgen und wie werden sie behandelt?

- Änderungsanträge kann jedes Mitglied stellen
 - Änderungsanträge frühzeitig einbringen,
 - an Vermittlungen im Vorfeld teilnehmen,
 - faire Diskussion ermöglichen
- Umgang mit Änderungsanträgen auf der LDK:
 - Einbringung (Pro-Rede),
 - Kontrarede,
 - Abstimmung.
 - Bei hohem Diskussionsbedarf kann das Präsidium weitere Redebeiträge zulassen

Welchen Einfluss habe ich auf die LDK?

- Ich wähle im Vorfeld die Delegierten.
- Ich kandidiere selbst als Delegierte/r.
- Ich stelle eigene Anträge über den KV, die LAG oder mit zehn MitstreiterInnen an die LDK.
- Ich bringe Änderungsanträge ein.
- Ich rede in der Grundsatzdebatte, zu Anträgen und/oder Änderungsanträgen:
Redebeiträge werden....
 - gelost (außer gesetzte Beiträge)
 - quotiert
 - zeitlich begrenzt
- Ich kandidiere für Parteiämter, Gremien, Wahllisten.

Wie laufen die Wahlen ab?

- Die Kandidierenden stellen sich in einer Rede vor, währenddessen können Fragen an sie in die Boxen eingeworfen werden.
- Bei mehreren Kandidierenden erfolgt die Vorstellung in alphabetischer Reihenfolge, die Beantwortung der Fragen in umgekehrter Reihenfolge.
- Beim Wahlgang hat jede*r Delegierte eine Stimme pro zu wählendem Platz.
- Gewählt ist, wer mehr als fünfzig Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht. Für weitere Wahlgänge scheidet jeweils die aus, die weniger als 15% der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben.
- Erreichen auch im 2. Wahlgang weniger Personen, als Plätze zu besetzen sind, die erforderliche Mehrheit, findet ein 3. Wahlgang statt. Gewählt sind die Personen mit den meisten Stimmen, wobei die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich ist. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.

Wie stärken wir die Beteiligung von Frauen?

- Bei Redebeiträgen
 - Redewünsche werden in getrennte Boxen eingeworfen
 - Der*die Redner*in wird abwechselnd gezogen
- Bei Wahlen
 - Gremien werden mindestens zur Hälfte mit Frauen besetzt
 - Ungerade Plätze sind Frauen vorbehalten („Frauenplätze“)
 - Auf geraden Plätzen können alle kandidieren („offene Plätze“)
 - Frauenvotum: Wenn für Gremien oder Listen nicht genügend Kandidatinnen zur Verfügung stehen, entscheiden die Frauen der Versammlung darüber, ob weitere offene Plätze für die Kandidatur zugelassen werden.

Welche Gremien spielen eine Rolle auf der LDK?

- Präsidium
 - Ablauf, Organisation, Redeliste, Redezeit, ...
- Mandatsprüfung
 - Gültigkeit des Mandats, Zahl der Stimmberechtigten, Beschlussfähigkeit
- Wahlkommission
 - Aufforderung zur Kandidatur, Feststellung der Kandidat*innen, Vorstellung, Fragen/Antworten, Leitung der Wahlhandlung, Auszählung, Ergebnisbekanntgabe
- Antragskommission
 - Welche Anträge und welche Änderungsanträge liegen vor? Vermittlungsrolle zwischen den Antragsteller*innen, Erstellung der Antragsübersicht, Vorstellen der Anträge

Wo kann ich mir das alles im Detail ansehen?

- Satzung des Landesverbandes
- Geschäftsordnung der LDK
- Wahlordnung
- Landesfinanzordnung
- Frauenstatut

Abrufbar unter <http://gruene-brandenburg.de/partei/satzungen/>

...und wen kann ich persönlich ansprechen?

- Marie Schäffer & Till Heyer-Stuffer (Mitglieder im Landesvorstand – marie-schaeffer@gruene-brandenburg.de till.heyer-stuffer@gruene-brandenburg.de)
- Martin Kündiger (Landesgeschäftsführer – martin.kuendiger@gruene-brandenburg.de)

Bei Fragen zu deinem digitalen Stimmgerät komm bitte auf das Team der LGS zu.